

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 51 (1973)
Heft: 11

Rubrik: Himalaya-Trekking

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HIMALAYA — TREKKING

Bergsteigen im Mt. EVEREST-Gebiet (Kumbu Himal)
06. - 27. April 1974



Leitung: A. Wildberger (AACB) und HP. Bürki (AACB), Teilnehmer unserer letzten Himalayareise.

Eine grossartige Reise zum "Dach der Welt". Flug mit Portern ins Himalaya-Massiv und zurück nach Kathmandu. 15 Tage Trekking und Bergsteigen mit Sherpas und Trägerkolonne im Expeditionsstil.

In Indien und Nepal - und besonders, wenn abseits des Touristenstromes gereist wird - herrschen nicht überall europäische Verhältnisse. Wartezeiten, mangelhafter Service, Programmänderungen und ein dem Europäer fremder Zeitbegriff müssen in Kauf genommen werden. Wer auf europäische Verhältnisse angewiesen ist, sehe von einer Anmeldung besser ab. Die Wanderung zum Basislager erfordert kein spezielles Training. Der Teilnehmer muss lediglich in der Lage sein, die Höhe von ca. 4800 m zu ertragen und täglich ca. 6 Stunden zu wandern, wobei ein gemächliches Marschtempo eingehalten wird. Zeit zum Fotografieren ist ebenfalls reichlich vorhanden. Das Gepäck wird durch einheimische Träger, Sherpas und Kulis transportiert.

Tüchtige Wanderer mit bergsteigerischen Vorkenntnissen können ohne weiteres während des Aufenthaltes im Basislager einige leichtere Besteigungen unternehmen. Die Gipfelbesteigungen hingegen erfordern Ausdauer, gute Höhenakklimatisierung und hochalpine Bergerfahrung.

Das Kernstück dieser Reise sind ansprechende Gipfelbesteigungen von Lobuche (4930 m) aus.

Organisation



Kornhausplatz 7

3011 Bern, Telephon 031 - 22 00 10

Reiseprogramm

01. Tag: Abflug nachmittags mit Kursflugzeug ab Genf
02. Tag: Frühmorgens Landung in New Delhi. Nachmittags ausgedehnte Stadtrundfahrt durch Alt- und Neu-Delhi
03. Tag: Flug mit Jet der Nepal Airlines von Delhi nach Kathmandu, der malerisch an den Abhängen des Himalaja 1500 m über Meer gelegenen Hauptstadt des Königreichs Nepal. Die "Stadt der goldenen Dächer" bietet eine Vielfalt sondergleichen: Kulis Händler, Standbilder von Göttern und Dämonen, Hindus und Buddhisten, Nevaris, Gurkhas, Bhotias, Sherpas und Gurus. Besichtigung des prachtvollen Stupa von Swayambhunath.
04. Tag: Mit kleinen Porterflugzeugen stossen wir weit vor, ins Himalaja Massiv nach Lukla. Kurzer Marsch zum ersten Lagerplatz.
05. Tag: Beginn der grossen Wander-Expedition. In Tagesetappen von 6 - 8 Stunden durchwandern wir ursprünglich nepalesische Landschaften und nähern uns den höchsten Bergen der Welt. Wir überschreiten Pässe mit herrlichen Ausblicken, wandern durch blühende Rothodendrenwälder, baden in klaren Gewässern, lagern an prächtigen Plätzen, suchen Kontakt mit der freundlichen Bevölkerung und photographieren interessanten Tschorten und Klöster inmitten einer unvergleichlichen Bergwelt. Unser Gepäck und die Lagerküche samt Zelteinrichtungen werden von der Trägerkolonne getragen, sodass uns nur ein kleiner Rucksack mit den nötigsten persönlichen Utensilien verbleibt. Selbst in den Hochlagern wird für gute und reichliche Verpflegung gesorgt.

HIMALAYA

Die Route berührt folgende Punkte:

Thumbug - Namche Bazar - Klostersiedlung Tengboche - Pheriche - Phulung Karpo - LOBUCHE. Von hier unternehmen wir 1 - 2tägige Touren auf umliegende prächtige Gipfel (5 - 6000 m), wie z. B. den Pokalde (5806 m) und den Kala Patar mit 5545 m. Von hier aus ist der Mount Everest herrlich zu sehen.

- 16. Tag: Rückmarsch Lobuche - Tengboche
- 17. Tag: Marsch zum Flugplatz
- 18. Tag: Rückflug mit Portern nach Kathmandu.
Hotelbezug und Regenerieren. Genuss des lange entbehrten Komforts der Zivilisation.
- 19. Tag: Erholungstag in und um Kathmandu. Nützen Sie die Gelegenheit, um letzte Einkäufe vornehmen zu können. Die Angehörigen werden sich über ein kleines Souvenir bestimmt freuen. Im Verlauf des Tages werden wir die alten Königsstädte besuchen.
- 20. Tag: Flug nach Dehli. Gemeinsames Abschiedsessen. Am späteren Abend treten wir den Rückflug in die Schweiz an.
- 21. Tag: Landung in der Schweiz

PAUSCHALPREIS PRO PERSON FR. 3 800.--

Minimalteilnehmerzahl: 16 Personen

Maximalteilnehmerzahl: 18 Personen

Bitte verlangen Sie das Detailprogramm telephonisch
beim REISEBUERO FRITZ GURTNER, Bern